

PRESSEMITTEILUNG

Wartungsmodus aktiviert

Das Gutenberg-Museum ist aufgrund von Pflege- und Wartungsarbeiten vom 11. bis einschließlich 18. Januar 2026 geschlossen.

Mainz. Das Gutenberg-Museum nutzt die Zeit vom 11. bis zum 18. Januar, um umfassende Pflege- und Wartungsarbeiten durchzuführen und bleibt in diesem Zeitraum vorübergehend geschlossen. Ausgenommen davon sind der Druckladen des Gutenberg-Museums, der Sonderausstellungsbereich, in dem aktuell die Ausstellung „ICH DRUCKE!“ präsentiert wird sowie die „Wilden Welten“ des Naturhistorischen Museums.

„Diese Maßnahmen dienen der langfristigen Erhaltung und Verbesserung der Ausstellungseinrichtungen sowie der Optimierung des Komforts für die Besucher:innen“, so Dr. Ulf Sölter, Museumsdirektor des Gutenberg-Museums.

Nach Abschluss der Arbeiten wird das Museum in neuem Glanz seine Türen wieder öffnen und seinen Gästen ein frisches Museumserlebnis bieten.

„Die Pflege unserer Ausstellung und Infrastruktur ist ein wesentlicher Bestandteil, um die einzigartige Geschichte des Buchdrucks auch künftig eindrucksvoll präsentieren zu können. Wir bitten um Verständnis und freuen uns, nach der kurzen Schließzeit, unsere Besuchenden wieder begrüßen zu dürfen“, erläutert Dr. Ulf Sölter.

Ab dem 19. Januar ist das Gutenberg-Museum wieder zu den regulären Öffnungszeiten zugänglich.

#gutzuwissen: Während des Wartungsintervalls empfiehlt das Team des Gutenberg-Museums ein Programmpunkt im Rahmen der Sonderausstellung „ICH DRUCKE!“. Am 15. Januar findet in der Martinus-Bibliothek (Greibenstraße 8 in Mainz) ein spannender Vortrag von Prof. Dr. Christoph Reske mit dem Titel „Blick in die Druckerei der Frühen Neuzeit“ statt. Dieser startet um 18.30 Uhr und ist kostenfrei.

Ansprechpartner:innen:

Dr. Ulf Sölter, Direktor, Tel. 06131 / 12 26 40,
E-Mail: gutenberg-museum@stadt.mainz.de

Laura Maria Faber, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Tel. 06131 / 12 22 11,
E-Mail: presse.gm@stadt.mainz.de

Mainz, den 08.01.2026

Dr. Ulf Sölter
Direktor